

Aquila Capital investiert in die Erholung des spanischen Immobilienmarktes

Hamburg, 19. November 2015. Aquila Capital hat einen neuen Immobilienfonds für institutionelle Investoren aufgelegt, der vom Wiedererstarken des spanischen Immobilienmarktes profitiert. Der Aquila Real Estate Opportunities Spain¹ investiert in Wohnungsbauprojekte in den Metropolregionen Madrid und Barcelona. Für den Fonds wurde bereits eine umfangreiche Projekt-Pipeline identifiziert und das erste Zielinvestment definiert. Bei einer geplanten Laufzeit bis Ende 2019 wird für das Investment aufgrund der besonders attraktiven Marktsituation ein Gesamtmittelrückfluss zwischen 155% und 175% nach Kosten und lokalen Steuern erwartet.

Spaniens Volkswirtschaft wächst mit 3,1% p.a.² aktuell deutlich stärker als der europäische Durchschnitt, im zweiten Quartal vergrößerte sich der Abstand zum Euro- und EU-Durchschnitt auf über 0,5 Prozentpunkte p.q.³ „Die Kombination aus wirtschaftlichem Aufschwung und verbesserten Finanzierungsmöglichkeiten stärkt die inländische Nachfrage nach Wohneigentum und erhöht gleichzeitig die Attraktivität Spaniens für ausländische Direktinvestments in Immobilien“, erläutert Rolf Zarnekow, Head of Real Estate bei Aquila Capital. Mit über 80% hat Spanien traditionell eine der höchsten Wohneigentumsquoten Europas. Durch die verbesserten Rahmenbedingungen sind die Verkäufe von Wohnimmobilien auf Jahresbasis etwa um 9,6% mit Stand Q1 2015 gestiegen.⁴ Mit dem Ausbau des Immobilien Teams vor Ort hat Aquila Capital schon 2012 das Potenzial des spanischen Marktes erkannt und mit mehreren Transaktionen davon profitiert. „Unsere Überlegungen zur Erholung des Wohnungsmarktes werden von renommierten Branchenexperten geteilt: So hat zum Beispiel Bank Credit Analyst in seinem jüngsten Research Paper das aktuelle Preisniveau als deutlich unterbewertet eingeschätzt“, ergänzt Zarnekow.

Der Aquila Real Estate Opportunities Spain investiert in Wohnungsbaumaßnahmen i.d.R. nach vollständiger Erschließung des Baulands mit entsprechend vorliegendem Baurecht. Zielinvestments müssen darüber hinaus umfangreiche Standortkriterien wie beispielsweise eine sehr gut entwickelte Infrastruktur und eine entsprechend gute Anbindung an den Individual- und öffentlichen Nahverkehr erfüllen. Der Exit erfolgt nach der Bauabnahme und

¹ Name laut Verkaufsprospekt: Aquila Real Estate Opportunities Spain GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft

² Stand Q2 2015: Quelle Eurostat; Eurostatistics 09/2015 edition

³ Quelle: Instituto Nacional de Estadística, Quartely Spanish National Accounts, August 2015

⁴ Quelle: EU-Kommission: Post Programme Surveillance Report 2015, Q1

dem vollständigen Verkauf des Objekts. Je nach Projektumfang ist von einer Umsetzungszeit zwischen 24 und 30 Monaten auszugehen.

Für den Fonds wurde bereits das erste Zielinvestment definiert – es handelt sich um das größte zusammenhängende und erschlossene Wohnungsbauprojekt Madrids. Weitere Investitionen befinden sich in fortgeschrittenen Verhandlungen. „Das zunehmende Investitionsvolumen von lokalen und internationalen institutionellen Investoren und steigende Kaufpreise von Neubauwohnungen belegen, dass wir mit dem bereits vor drei Jahren begonnenen Aufbau unseres Investment Teams und unseres Büros in Madrid frühzeitig einen vielversprechenden Markt identifiziert haben. Mit dem Spezial-AIF bieten wir institutionellen Investoren mit einem regulierten Vehikel Zugang zu einem der attraktivsten Märkte für Immobilieninvestitionen in Europa“, so Roman Rosslenbroich, CEO und Mitgründer der Aquila Gruppe.

Über Aquila Capital:

Aquila Capital ist eine auf Alternative Anlagen spezialisierte Investmentgesellschaft. Seit 2001 managen wir eine Familie von Strategien in den Bereichen Finanzmarkt, Sachwerte und Private Markets. Wir arbeiten nach einem Multi Team-Ansatz, sodass jede Anlagestrategie von einem spezialisierten und erfahrenen Investment Team gemanagt wird. Als langfristiger Partner bieten wir unseren Investoren ganzheitliche Investmentkonzepte und umfassende Beratungs- und Serviceleistungen.

Aquila Capital ist Teil der eigentümergeführten Aquila Gruppe. Diese beschäftigt weltweit mehr als 200 Mitarbeiter an acht Standorten in Europa, Asien und Ozeanien und verwaltet für einen internationalen Investorenkreis ein Vermögen von rund 8,0 Mrd. Euro. (Stand: 30.06.2015)

Für weitere Informationen, Bildmaterial und Interviewtermine wenden Sie sich bitte an:

Verantwortlicher Herausgeber:

Aquila Capital

Katrin Rosendahl

T. 040. 55 56 53-150

F. 040. 55 56 53-209

E. katrin.rosendahl@aquila-capital.de

PR-Agentur:

GFD Finanzkommunikation

Lars Haugwitz

T. 069. 97 12 47-34

F. 069. 97 12 47-20

E. haugwitz@gfd-finanzkommunikation.de
